



Feuerwehr- Großübung am 16. Juni 2023

So realitätsnah zu üben wie möglich ist ein wichtiger Grundsatz bei der Feuerwehr, um im Ernstfall gut gerüstet zu sein. Daher fand bereits am 16. Juni 2023 eine Übung statt, bei der die Feuerwehr Michelfeld, die Feuerwehr Schwäbisch Hall (Wache West) sowie der Rettungsdienst mit eingebunden waren. Es wurde angenommen, dass es in Erlin bei der Firma Kübler brennt, bedingt durch Wartungsarbeiten an der Photovoltaikanlage. Hier war es aus unbekanntem Grund zu einem Kurzschluss gekommen. Dadurch wurde der Wartungsmonteur schwer verletzt und ein weiterer Monteur stürzte - bei dem Versuch Hilfe zu holen - in den Treppenschacht der Halle und verletzte sich dabei ebenfalls erheblich. Bedingt durch den Kurzschluss kam es zu

einem Brand in einer Werkstatt in der gegenüber liegenden Lagerhalle. Bereits nach kurzer Zeit hatten sich die Flammen ausgebreitet und mehrere benachbarte Hallen waren verraucht und das Feuer drohte überzugreifen. Zudem galten mehrere Mitarbeiter als vermisst.

Im Ernstfall wird bei der ILS (Integrierten Leitstelle) ein Notruf gemeldet. Aufgrund der Meldung in diesem Szenario alarmierte die Leitstelle hier einen „Brand 3 – Menschenleben in Gefahr“ für die Feuerwehr Michelfeld. Auf Basis der AAO (Alarm- und Ausrückeordnung) werden damit alle Abteilungen (Michelfeld/Gnandental/Neunkirchen) und zusätzlich die Wache West der Feuerwehr Schwäbisch Hall alarmiert sowie der Rettungsdienst inklusive Orgl (Organisatorischer Leiter Rettungsdienst).

Innerhalb kürzester Zeit trafen alle alarmierten Fahrzeuge ein und der Einsatz wurde strukturiert abgearbeitet und alle

sieben vermissten und verletzten Personen konnten im weiteren Verlauf an den Rettungsdienst übergeben werden. Das Feuer wurde gelöscht und die verrauchten Bereiche wurden mittels Ventilatoren belüftet und rauchfrei gemacht.

Diese Übung hat deutlich gemacht, wie wichtig eine gute Zusammenarbeit und Abstimmung ist und auch gezeigt, dass die Zusammenarbeit hervorragend mit den verschiedenen Organisationen geklappt hat.

Ein gemeinsamer Ausklang im Feuerwehrhaus Michelfeld bei einem Vesper und Getränken rundete den Abend ab.

Wir möchten uns ganz besonders bei der Spedition Kübler sowie den Kameraden der Feuerwehr Schwäbisch Hall, dem DRK SHA und den Mimen bedanken, die von dem „Schminkteam“ des DRK realitätsnah geschminkt wurden.

Wir freuen uns schon heute auf die nächste gemeinsame Übung.

